



HALLE 14
Leipziger Baumwollspinnerei
Spinnereistr. 7, 04179 Leipzig
www.halle14.org
office@halle14.org
fon +49 341/492 42 02
fax +49 341/492 47 29

Leipzig, 19. November 2015

MEDIENINFORMATION

LEIPZIG, BIRMINGHAM, LYON IM DIALOG ABSCHLUSS DES KÜNSTLERAUSTAUSCHS IM RAHMEN VON 1000 JAHRE LEIPZIG UND EIN OPEN STUDIO DES HEIMSPIEL-STIPENDIATEN

Der 26. November 2015 steht in der HALLE 14 ganz im Zeichen des Studioprogramms. Die Abschlussausstellung „Erscheinungen einer fernen Nähe / Manifestations of a far nearness“ des diesjährigen Künstleraustauschprojekts exchange@2015.le wird eröffnet. Am gleichen Abend präsentiert der diesjährige Heimspiel-Stipendiat Christoph Roßner zum Abschluss seiner dreimonatigen Residenz in der HALLE 14 neue Arbeiten in seinem Studio.

Wir laden herzlich zum **Pressetermin und zur Vorbesichtigung der Ausstellung am 25. November 2015, 11 Uhr** in die HALLE 14 ein.

ERSCHEINUNGEN EINER FERNEN NÄHE / MANIFESTATIONS OF A FAR NEARNESS

mit Sven Bergelt (DE), Tom Castinel (FR), Pâle Mâle (FR), Peggy Pehl (DE), Ian Richards (GB)

Das Künstleraustauschprojekt exchange@2015.le widmete sich zum Jubiläum 1.000 Jahre Leipzig den Partnerstädten Birmingham und Lyon. Fragend und stimulierend untersuchen die Stipendiaten Parallelen, Ungleichheiten und Nuancen zwischen und in den drei Städten.

Die Abschlussausstellung zeigt neue Werke der fünf Austauschünstler: **Ian Richards** erfragte, wie Menschen mit dem HI-Virus in Leipzig und Birmingham leben, und schuf daraus Textarbeiten, die er an populären und ungewöhnlichen Orten zeigt. **Sven Bergelt** setzt den Wandel der Stadtbilder von Birmingham und Leipzig in Kontrast, indem er Spuren eines verschwindenden Stückes Architekturgeschichte sicherte. **Tom Castinel** begründete in Leipzig eine Kollektion schwarzer Konsumgegenstände, mit denen er in Videoperformances ungeahnte Handlungsoptionen entfaltet. Im Duo mit Antonin Horquin und unter dem Namen **Pâle Mâle** schuf er ein avantgardistisches Drama rund um einen Warenkatalog und inszenierte absurde Videosequenzen. **Peggy Pehl** verwandelte einen Bildfundus aus Kunstgeschichte, Mythen und Archäologie, um ihren Neuschöpfungen in Textildrucken eine zeitgemäße Seinsform zu verleihen.

Das Projekt exchange@2015.le wird gefördert durch:



Stadt Leipzig
Kulturamt



Das Projekt ist eine Kooperation von HALLE 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst mit:

École nationale
supérieure
des beaux-arts
de Lyon

Hochschule für Grafik und Buchkunst
Academy of Visual Arts
Leipzig

FUGITIF

WERK

Pressetermin:

Mittwoch, 25. November 2015, 11 Uhr im Besucherzentrum der HALLE 14

Vorabbesichtigung der Ausstellung mit dem Kurator und den beteiligten Künstlern.

FAKTEN

Erscheinungen einer fernen Nähe / Manifestations of a far nearness

mit Sven Bergelt (DE), Tom Castinel (FR), Pâle Mâle (FR), Peggy Pehl (DE), Ian Richards (GB)

Eröffnung: Donnerstag, 26. November 2015, 19 Uhr

Dauer: 27. November 2015 bis 27. Februar 2016

Öffnungszeiten: Di-Sa, 11-18 Uhr

Montag, 30. November 2015, 17 Uhr

Projektionen von Ian Richards in der Nikolaikirche Leipzig anlässlich des Welt-Aids-Tages

OPEN STUDIO: CHRISTOPH ROSSNER

Der diesjährige Heimspiel-Stipendiat der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, **Christoph Roßner**, arbeitete von September bis November 2015 in der HALLE 14. Zum Abschluss seiner Residenz zeigt er neu entstandene Arbeiten.

Die Serie „**Täuschungen**“ umfasst eine Reihe von Kugelschreiberzeichnungen mit skizzenhaftem Charakter und einem mitunter scherzhaften Blick. Die Kleinformate stehen untereinander in einem losen Zusammenhang und zeigen eine Welt der Verwirrung und des Ungeschicks. Die Wahl eines an sich unpoetischen Materials, des Kugelschreibers auf Papier, verstärkt noch die vom Künstler inszenierte Ungelenkigkeit der Zeichnungen.

Dem gegenüber präsentiert Roßner eine Reihe von farbigen Arbeiten auf Leinwand. Das Spiel mit Besonderlichkeiten und Verwirrung, das in der Serie „Täuschungen“ anhand kleiner Anekdoten verhandelt wird, wird hier durch den Einsatz von Farbe, diverser Oberflächen und Übermalungen in eine durchaus verspielte Malerei übersetzt.

Weitere Informationen unter: www.christophrossner.de



FAKTEN

Open Studio von Christoph Roßner

Donnerstag, 26. November, 18 Uhr

HALLE 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst, 1. OG, Studio 1

BILDMATERIAL

weiteres Bildmaterial in druckfähiger Auflösung finden Sie zum Download unter [Presse](#)



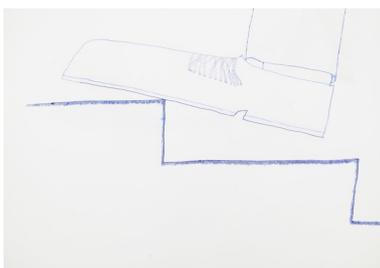
Tom Castinel, Bacchanale, 2015



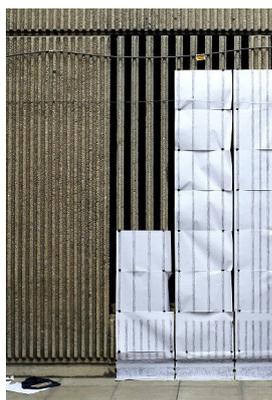
Ian Richards, Billboard, Leipzig, 2015



Pâte Mâte, Centrale Vapeur, 2015



Christoph Roßner, o.T. (aus der Serie „Täuschungen“), 2015



Sven Bergelt, Rubbing, 2015
Abb.: Stephen Burke



Peggy Pehl, Tapestry, 2015

PRESSEKONTAKT

Monique Erlitz
HALLE 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst
Spinnereistraße 7, 04179 Leipzig

Mail: presse@halle14.org

Tel: 0341/492 42 02

www.halle14.org

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Als nicht-kommerzielles Kunstzentrum ist die HALLE 14 Schauplatz, Denkraum und Kommunikationsort für zeitgenössische Kunst. In einer denkmalgeschützten Industriehalle bietet sie der kunstinteressierten Öffentlichkeit internationale Gruppenausstellungen, eine Kunstbibliothek, Veranstaltungen und ein Kunstvermittlungsprogramm.